

Grote'sche Sammlung von Werken zeitgenössischer Schriftsteller

Ⓜ 127. Band: Ⓜ

Die Flucht von der Murmanbahn

Nach den Berichten eines Torgauer Husaren

von

Gustav Schröder

Geheftet 2. — M., in Pappband gebunden 2,50 M.

Ein Torgauer Husar gerät auf einem Patrouillenritt in Polen im Herbst 1914 in russische Gefangenschaft und wird mit andern Leidensgenossen in vierwöchiger Fahrt in Viehwagen nach Sibirien übergeführt. Im Typhuslager Dauria an der mandschurischen Grenze bringt er ein furchtbares Jahr zu. Dann schleppen ihn die Russen zu Zwangsarbeiten an die Murmanbahn, wo der Skorbut wüthet. Dort gelingt es ihm, mit drei Kameraden zu fliehen. Unter schrecklichen Mühsalen und Entbehrungen gelangen die Flüchtlinge quer durch das nördliche Finnland an das Eismeer, nach Norwegen und endlich in die deutsche Heimat zurück.

Diese Vorgänge berichtet der Verfasser in schlichtem, treuherzigem Volkston und erzählt so lebendig und anschaulich, daß der Leser aufs stärkste gefesselt und ergriffen wird. Man hat die Empfindung, daß hier in aller Bescheidenheit und Schmucklosigkeit ein kleines Kunstwerk von den Tag überdauerndem Werte geschaffen, dem stillen duldbenden Heldentume der deutschen Kriegsgefangenen und zugleich dem deutschen Mute, der alle Hindernisse überwindet, allen Gefahren troßt, aus dem Volke selbst ein Preislied gesungen wurde. Wir haben aus diesem Grunde die Erzählung, die von den zahlreichen Veröffentlichungen von Fluchterlebnissen sensationellen Charakters unterschieden werden will, in unsere „Sammlung von Werken zeitgenössischer Schriftsteller“ aufgenommen und bitten um Ihre freundliche Verwendung.

Ⓜ Das Buch bietet ein schönes Seitenstück zu der volkstümlichen Erzählung aus dem Weltkrieg „Und wenn die Welt voll Teufel wär“ von Otto Kudehorst, der leider jüngst im Alter von 31 Jahren in Bukarest dem Kriege zum Opfer gefallen ist. Wir bitten um Ihr erneutes Interesse auch für dieses Werk, das soeben im 8. und 9. Tausend ausgegeben wird und von der Kritik als „eine Perle aus der Flut der Kriegsliteratur“ bezeichnet wurde.

Vorzugsrabatt 40%, wenn bis 10. April bestellt

G. Grote'sche Verlagsbuchhandlung / Berlin